

Germany-Münster: Security services

OJ S 181/2023 20/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Postal address: Warendorfer Straße. 24

Town: Münster

NUTS code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postal code: 48145

Country: Germany

Contact person: LWL-BLB-Vergabestelle

E-mail: lw-blb.vergabestelle@lw.org

Telephone: +49 251/591-5735

Fax: +49 251/591-71-6414

Internet address(es):

Main address: <https://www.lwl-blb.de/de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DY1B22YN93/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DY1B22YN93>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LWL - Therapiezentrum für Forensische Psychiatrie Marsberg; Umbau und Sanierung Bereich "Bilstein"; Sicherheitsdienst; 23-485 E

Reference number: 23-485 E

II.1.2. Main CPV code

79710000 Security services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Baustellenüberwachung und -Sicherung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA57 Hochsauerlandkreis

Main site or place of performance: 34431 Marsberg

II.2.4. Description of the procurement

Das LWL-Therapiezentrum für Forensische Psychiatrie in Marsberg, Standort Mühlenstraße 26, dient der Unterbringung und Therapie suchtkranker Straftäter unter hohen Sicherheitsstandards. Das Bauvorhaben bezieht sich auf den Gebäudeteil "Bilstein" aus dem Jahr 1982. Das Gebäude ist in fünf zweigeschossige Wohngruppen aufgeteilt. Diese gruppieren sich gemeinsam mit dem Verwaltungstrakt und dem Bereich der Arbeitstherapie in geschlossener Bauweise um einen Innenhof (Atrium), der sowohl für Dienstwege als auch für Freistunden der Patienten genutzt wird. Der Eingang zu den Wohngruppen erfolgt vom hochgesicherten Innenhof.

Die fünf Wohngruppen sowie das Dach der Wohngruppen werden sowohl technisch als auch brandschutztechnisch saniert und umgebaut.

Äußere Sicherung

Der Baustellenbereich wird durch einen mobilen Sicherheitszaun in einer Höhe von mind. 4,10 m zzgl. S-Draht-Rollen für die Dauer der Bauzeit gesichert und dem Bauablauf entsprechend erweitert bzw. um- und zurückgebaut.

Der Außenbereich ist Kameraüberwacht. Zusätzlich wird ein Sicherheitsdienst für die Dauer der täglichen Bauarbeiten eingesetzt.

Sicherung im Innenhof

Die Baumaßnahme wird in einzelne Bauabschnitte unterteilt, diese sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Für die Dachdeckerarbeiten wird bauabschnittsweise ein gegen Erklimmen gesichertes Gerüst mit OSB Platten und S-Draht im Innenhof und ein Gerüst außerhalb des Gebäudes erstellt. Das Gerüst im Innenhof wird sowohl während des Aufbaus als auch bei jedem Umbau sowie bei allen anderen Arbeiten im Innenhof durch einen mobilen Sicherheitszaun in einer Höhe von mind. 4,10 m mit S-Draht gesichert. Zusätzlich wird ein Sicherheitsdienst eingesetzt, wenn Arbeiten im Innenhof stattfinden.

Der Laubengang/ das Gerüst im Erdgeschoss der Stationen wird durch OSB Platten geschlossen. Dadurch können die Umbauarbeiten innerhalb der Stationen erfolgen, ohne dass für die Patienten eine Zugangsmöglichkeit vom Innenhof aus besteht, über die sie die Baustelle unbefugt betreten könnten. Die alte Fassade bleibt während der Umbauarbeiten solange bestehen bis sie in einem Schritt pro Bauabschnitt ersetzt wird. Für diese Arbeiten wird der mobile Sicherheitszaun mit Sichtschutz im Innenhof aufgestellt.

Baustellenzugang

Der Baustellenzugang erfolgt grundsätzlich von außen. Der Zugang in den Baustellenbereich erfolgt über eine 4 m breite und 4,20 m hohe Toranlage mit S-Draht. Für die Dachsanierung

wird ein Treppenturm beim jeweiligen Bauabschnitt erstellt, für den Umbau und die Sanierung der Stationen gibt es pro Bauabschnitt jeweils einen temporären Außeneingang (RC 2), der über den Baustelleneinrichtungsbereich zu erreichen ist. Innerhalb des Gebäudes am Außeneingang befindet sich ein Druckknopffeuermelder sowie ein Feuerlöscher.

Sicherung innerhalb des Gebäudes

Es werden maximal zwei Stationen gleichzeitig saniert, während die übrigen Stationen im Betrieb sind. Da der Baustellenzugang zu den Stationen von außen erfolgt, sind keine Laufwege über die Pforte und durch das Therapiezentrum notwendig.

Werkzeug, Baustoffe, Abfälle auf der Baustelle

Das Ziel ist es, dass Sicherheitsrisiken hinsichtlich Brandschutz und der Anforderungen des Maßregelvollzuges ausgeschlossen werden.

Das Werkzeug ist am Ende des Arbeitstages von der Baustelle zu räumen. Es steht dem Auftragnehmer frei einen Baustellencontainer in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung in dem Baustellenbereich zu stellen. Dieser ist sicher zu verschließen.

Baustoffe sind im Bereich des Sicherheitszauns zu lagern. Innerhalb des Gebäudes und dem Dachbereich dürfen Baustoffe für Arbeiten innerhalb einer Woche bevorratet werden.

Zufahrten, Flure und Treppenhäuser sind als Rettungswege und Feuerwehruzugang jederzeit freizuhalten.

Gasflaschen und ähnliche gefährliche Stoffe und Güter sind am Ende des Arbeitstages im außenliegenden Lagerbereich (innerhalb des gesicherten Bauzaunes) abgeschlossen zu lagern.

Die Baustelle ist arbeitstäglich Besenrein zu hinterlassen. Abfälle sind arbeitstäglich von der Baustelle zu entfernen. Innerhalb des gesicherten Bauzaunes besteht die Möglichkeiten in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung einen abschließbaren Container aufzustellen.

Der Sicherheitsdienst kontrolliert am Ende des Tages die Einhaltung dieser Vorgaben.

Feuergefährliche Arbeiten

Feuergefährliche Arbeiten und Arbeiten, die eine Fehlauslösung der Brandmeldeanlage zur Folge haben könnten, sind frühzeitig mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen und zu koordinieren. Für diese Arbeiten ist ein Erlaubnisverfahren über den Brandschutzbeauftragten einzuhalten.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle Kriterien und ggf. Mindestanforderungen sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. Siehe Datei "CSX 41 - Eignungskriterien.pdf"

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Alle Kriterien und ggf. Mindestanforderungen sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. Siehe Datei "CSX 41 - Eignungskriterien.pdf"

Minimum level(s) of standards possibly required:

Alle Kriterien und ggf. Mindestanforderungen sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. Siehe Datei "CSX 41 - Eignungskriterien.pdf"

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle Kriterien und ggf. Mindestanforderungen sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. Siehe Datei "CSX 41 - Eignungskriterien.pdf"

Minimum level(s) of standards possibly required:

Alle Kriterien und ggf. Mindestanforderungen sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. Siehe Datei "CSX 41 - Eignungskriterien.pdf"

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Mit der Abgabe seines Angebotes bestätigt der/die Bieter/in, dass er nach Aufforderung durch den AG von allen einzusetzenden Mitarbeiter/innen ein polizeiliches Führungszeugnis bis zur Auftragsvergabe vorlegen wird.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/10/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/10/2023 Local time: 11:00

Place:

Nur elektronische Abgabe

Information about authorised persons and opening procedure: Keine Personen, da elektronische Abgabe

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Zu Auskünften zum Vergabeverfahren:

Bitte beachten Sie, dass die Vergabestelle Anfragen per Email oder Fax nicht berücksichtigt oder per Email beantwortet. Die Vergabestelle wickelt all ihre Vergaben über den Vergabemarktplatz Westfalen (VMP) ab. Um die Unversehrtheit, die Vertraulichkeit und die Echtheit der Daten zu gewährleisten, verwendet die Vergabestelle für das Senden, Empfangen, Weiterleiten und Speichern von Daten in allen Vergabeverfahren des LWL-BLB ausschließlich die Kommunikationsfunktion des VMP (§ 11a EU VOB/A). Siehe auch "Kommunikation" in VVB 211 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
Auskünfte werden bis zur Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen. Angenommen (siehe Fristen des Verfahrens im VMP).

Der LWL-BLB hält an der Kommunikation über die Funktion des Vergabemarktplatzes bis zur Zuschlagerteilung fest. Insofern muss der Bewerber/Bieter auch nach Angebotsabgabe die Nachrichten des Vergabemarktplatzes über den Eingang von Nachrichten auf dem Vergabemarktplatz beachten.

Fehlende Unterlagen:

Fehlen mit der Abgabe des Angebotes Unterlagen, so werden diese bei dem Bieter nachgefordert. Dieser hat die Unterlagen innerhalb von 6 Tagen nachzureichen. Eine nicht fristgerechte Nachreichung führt zum Ausschluß des Angebotes.

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5DY1B22YN93

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Fax: +49 251411-2165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/09/2023